

# Eine kleine Kajakflotte in Südgrönland teilen?

*...und innerhalb der Seekajak-Community, an erfahrene Grönland-Paddler/innen verleihen?*

Wer das gemeinsam möglich machen will, 450€ beisteuern kann, und dafür unbegrenzte Nutzung eines Kajaks kriegen würde, bitte bis 10. April bei mir melden. [andrea.notroff@gmx.de](mailto:andrea.notroff@gmx.de)



## Die Idee: Internationaler Verein “Kajak Sharing South Greenland“

You want to go on a two week paddling tour in Greenland, but you can't bring your own kayak? We are a group of Greenland paddlers who share a small fleet of sea kayaks in South Greenland. You can rent these kayaks on your trip.

### **Non- profit.**

Usage fees cover the actual costs. At the end of the year, we balance the books. If there is any surplus, it goes to the local community.

### **For experienced and reliable paddlers.**

You bring your own dry suits and take good care of the kayaks — just as you would in your local kayak club at home.

### **We help each other with tour planning.**

Check out route descriptions, tips and tricks on the website (details in a closed area for the paddlers), or talk to one of us.

### **We share the maintenance work.**

Once every summer, two of us travel to South Greenland to maintain the equipment. If you are short on money but rich in time, you can take care of maintenance for one summer and use the kayaks at reduced fees.



See you 😊

# Wie alles begann (und ein bisschen über mich)

Ich bin Andrea, eine 48-jährige Paddlerin aus Berlin. In den letzten drei Sommern habe ich bei einem Tourismusunternehmen in Südgrönland gearbeitet und unter anderem den Kajakbestand betreut (<https://blueiceexplorer.gl/> - BIE).



BIE löst den Bestand nun komplett auf. Die Kajaks gehen an einen anderen Anbieter, dessen Kerngeschäft in geführten Gruppentouren besteht.

Wird es dann überhaupt noch möglich sein, eigene Touren zu machen? Sehr gut gepflegtes Material zu kriegen? Es müsste doch möglich sein, innerhalb der internationalen Seekajak-Community einen kleinen Kajakbestand vor Ort am Laufen zu halten! Und damit auch weiter ein bisschen Outdoor-Individualtourismus in die lokalen Communities zu bringen.

Also habe ich mit BIE gesprochen und vereinbart, dass ich bis zu 8 Kajaks kaufen könnte, zu ziemlich günstigen Preisen. Mitte April fliege ich rüber um die Details klarzumachen und die Boote zu übernehmen. Vielleicht finde ich dann auch noch eine/n Local, die/der langfristig mitmacht. Für den Sommer 2026 habe ich bereits eine Ansprechperson, die den ganzen Sommer vor Ort sein wird.

## Dabei sein mit einmalig 450 EUR

Wer war auch schonmal in Grönland und will dort weitere Paddeltouren machen (Südgrönland, Westküste)? Oder wer träumt schon länger von einem Paddelurlaub in Grönland?

Bis 10. April sammle ich Kajak-Sponsorings. Mit **450 €** ist man dabei. Das heißt, man finanziert den **Kauf eines Kajaks** mit, kann sagen, welches Modell es sein soll, und kann es **unbegrenzt ohne Ausleihgebühren benutzen** – jahrelang, solange es die Flotte gibt.

Wieviele Kajak-Sponsoren sich bis 10. April gefunden haben, entscheidet darüber, wie groß die Flotte wird. Jeweils pro 2 Sponsorings würde ich ein Kajak kaufen, Initialkosten und eine kleine Reserve finanzieren.

Bzw. nicht ich privat, sondern ich gründe dafür einen kleinen, unkomplizierten Verein.

Interesse? Fragen? Ideen? Mitmachen bei der Orga? Schreibt mir und dann telefonieren wir mal:

[andrea.notroff@gmx.de](mailto:andrea.notroff@gmx.de)

++49 (0)176 23576429 (Signal, Telegram, Threema)

Facebook: Andrea von Weitem

# Die verfügbaren Kajaks

Welches Modell hättest du gerne in der Flotte?



Einer							
Anzahl	Modell	Alter (grob)	Steuer oder Skegg	Länge x Breite in cm	Beladung gesamt (kg)	Beladung in Luken (liter)	Cockpit Größe (cm)
2 Stück	Prijon Seayak 500 LV	10 bis 20 Jahre	Steuer	500x57	100	104	86x49
2 Stück	Prijon Seayak 520 HV	10 bis 20 Jahre	Steuer	518x59	120	126	86x49
3 Stück	Prijon Seayak old	10 bis 20 Jahre	Steuer	490x58	120	152	81x48
4 Stück	Venture Capella 166	6 Jahre	Skegg	505x56	125	133	80x43
1 Stück	Venture Easky 15	10 bis 20 Jahre	Steuer & Skegg	475x61	135	123	95x55
2 Stück	Necky (GAR)	10 bis 20 Jahre					
6 Stück	Zegul Play MV	4 Jahre	Skegg	517x54	150	200	81x41,5
Doppel							
7 Stück	Prijon Excursion	10-20 Jahre	Steuer	518x72	260	195	92x45

## Guter Lagerort, guter Kajak-Zustand

Die Kajaks waren immer licht- und wettergeschützt gelagert. Im ersten Jahr können sie dort bleiben, vielleicht auch danach. Vielleicht aber finde ich einen guten Lagerort im nächsten Ort Narsaq, etwas paddelgünstiger gelegen, verkehrstechnisch besser angebunden, und mit gut gefüllten Supermärkten.



# Die Paddelgegend



Der Süden ist ein super Gebiet, um das erste Mal in Grönland zu paddeln. „Arktis zum Schnuppern“, mit weit ins Land reichenden, relativ geschützten Fjorden und vielen guten Anlande- und Übernachtungsplätzen. Gleichzeitig mit den Abbruchkanten des Inlandeises, Eisbergen (im Süden besonders blau), Walen, Robben, Rentieren, Polarhasen und -füchsen.

Eisbären leben hier nicht. Nur zu Sommerbeginn verirrt sich manchmal einer hierher, mit dem Packeis, das an der Ostküste Richtung Süden wandert.

Wie die Narsarsuaq-Gegend aussieht: <https://blueiceexplorerer.gl/>

Eine bewährte Paddelroute: <https://www.kayakinggreenland.com/trips/kayak-and-glacier-hiking-15-days/>



Ich selbst will auf jeden Fall mal noch von Narsaq bis Arsuk paddeln und mir dafür vier Wochen Zeit nehmen. Ich suche noch jemand, die/der mitkommt ...

## Verkehrsanbindung

Mit Air Greenland oder Iceland Air fliegt man bis Qaqortoq (dort gut gefüllte Supermärkte). Von dort geht es zwei Stunden mit dem Schiff weiter bis Narsarsuaq, wo die Kajaks aktuell liegen.

Man kann von Narsarsuaq aus lospaddeln, oder auch Kajaks von einem Boot an einen anderen Ausgangsort bringen lassen. (<https://diskoline.gl/>, <https://www.localeventsgreenland.com/tourist-ilulissat/i/85942493/polar-tut-narsarsuaq>). Zum Beispiel nach Narsaq, von wo es verschiedene schöne Routenoptionen gibt. In Narsaq kommt einmal pro Woche auch die große Fähre vorbei, die an der Westküste entlang den Süden mit den nördlicheren Orten verbindet (z.B. Hauptstadt Nuuk, Diskobay). Die Fähre nimmt ebenfalls Kajaks mit (<https://aul.gl/en/experience-greenland/>).

# Ernsthaft interessiert? – Weitere Details ...

## Sponsoring-Summe

Zum Vergleich: Bei Tasermiut, ab 2026 dem einzigen Anbieter in ganz Südgrönland, der noch Kajaks verleiht, kosten zwei Wochen 470 €. Man hat den Sponsoring-Beitrag von 450 € also schnell wieder drin.

Die Sponsoring-Beträge finanzieren die initialen Kosten und minimale Rücklagen. Laufende Kosten werden dann jede Saison aus den Verleih-Einnahmen finanziert. Wenn genügend Einnahmen zusammenkommen, können ein bis zwei Leute Flugkostenzuschüsse kriegen, wenn sie ca. eine Woche vor Ort bleiben und sich um Bootspflege und -reparaturen kümmern.

## Paddelgegenden entlang der Westküste

Man kann Kajaks irgendwo anders hin entlang der Westküste transportieren lassen, um dort Touren zu machen, auch für länger. Solange man die Boote nach Touren-Ende innerhalb nützlicher Frist zurückbringt.

## Locals, Betreuung vor Ort

Ich werde mein Bestes geben, jemand zu finden, die/der vor Ort wohnt, die Idee gut findet und verlässliche Ansprechperson bei Bootsausleihe und -rückgabe sein kann, auch um Kajaks auf ein Boot zu laden, wenn sie nach Narsaq sollen. Für den Sommer 2026 habe ich schon jemanden.

Aber grundsätzlich soll das ganze durch Eigenverantwortung funktionieren. Vielleicht sieht das ganze irgendwann auch so aus, dass in einem Schiffscontainer sechs Boote gut gelagert sind, und davor hängt ein Zahlenschloss. Der Schiffscontainer könnte theoretisch auch alle paar Jahre an einen anderen Ort in Grönland wandern, um verschiedene Paddelgegenden zu erschließen.

Infos zu Notfallnummern für das Satellitentelefon/InReach kann ich geben.

## Worst Case

Falls aus irgendeinem Grund der Bootsbestand irgendwann aufgelöst werden sollte, bevor die Boote von selbst auseinanderfallen, wird der Verkaufserlös unter allen aufgeteilt, die per Boots-Sponsoring dabei waren und ihren Beitrag noch nicht „abgepaddelt“ haben (noch nicht mindestens zwei bis drei Wochen unterwegs waren).

## Mitmachen

Um Vereinsatzung, Verträge und mögliche andere rechtliche Dinge kümmert sich Petra, mit der ich 2022 meine erste Paddeltour in Südgrönland gemacht habe, und die Anwältin und Notarin ist.

Für Folgendes könnte ich noch Leute gebrauchen, die unkompliziert mitmachen:

- Jemand in Narsarsuaq, Qassiarsuk oder Narsaq. Die Kajaks auch für die Community nutzbar machen!
- Eine Person, die diese Idee begeistert und die das Ganze mit mir gemeinsam aufbaut: Konzept weiterentwickeln, Finanzen, Kommunikation, Webseite, Risiko etc.
- Material-, Pflege- und Reparatur-Nerds.
  - Zum Beispiel hängen bei Blue Ice Explorer ca. fünf bis zehn Trockenanzüge mit gerissenen Manschetten rum. Würde es sich lohnen, wenn ich die im April mit nach Berlin bringe und reparieren lasse? Wahrscheinlich würde Blue Ice Explorer sie sonst wegschmeißen.
- Übersetzung nach Grönländisch und Dänisch.